

	<p>Objekt: Tür von einem Grabkreuz</p> <p>Museum: Museum Europäischer Kulturen Arnimallee 25 14195 Berlin 030 / 266426802 mek@smb.spk-berlin.de</p> <p>Inventarnummer: D (55 E 5) 73/1978</p>
--	---

Beschreibung

Hochrechteckiges Eisenblechstück, am Rand mit Scharnier. Auf der einen Seite weiß gestrichen mit rotbrauner Umrandung.

Schwarze Inschrift:

"Hier ruhet der wohlgeachte Anton Tasser ged. Schullehrer u. Kirchensinger, geb, den 17. Sept. 1768 gest. d. 4. Jul- 1843 und seine Ehegемahlin Maria Heiβin, geb, 08. Apr.1781 gest. d. 9ten Apr. 1839. Beide mit empfangenen hh. Sterb.sakramenten.

Selig die Todten, die im Herzen verschieden. Off. Joan. 14.13

Die Kinder zum Andenken Ihrer Eltern"

Die andere Seite rotbraun gestrichen. In der Mitte in gold gemaltes IHS, darunter Herz mit drei Nägeln, darüber Kreuz. Rand ebenfalls mit Gold umrandet.

Grunddaten

Material/Technik:

Eisen, bemalt

Maße:

Höhe x Breite x Tiefe: 24 x 18 x 1 cm

Ereignisse

Wurde genutzt	wann	1843
	wer	
	wo	Sarntal

Schlagworte

- Grabkreuz